Ressort: Vermischtes

Vorfall versetzt US-Regierungsviertel in Aufregung

Washington, 03.10.2013, 21:46 Uhr

GDN - In Washington hat ein Vorfall am Donnerstagnachmittag (Ortszeit) das Regierungsviertel in Aufregung versetzt: Aus unbekannten Gründen war ein Fahrzeug mit einer Person am Steuer mit einem Polizeifahrzeug kollidiert und hatte dabei einen Polizisten verletzt, später sollen Schüsse gefallen sein. Angeblich soll es sich um eine Frau am Steuer des verdächtigen Autos gehandelt haben, mehrere Medien berichteten zudem von einem Kind im Fahrzeug.

Die genauen Hintergründe waren zunächst vollkommen unklar. Das Kapitol wurde vorübergehend komplett abgesperrt. Ein Polizeisprecher sagte, es gebe keinen Hinweis darauf, dass es sich um einen Terrorakt handele. Über den Gesundheitszustand der Person in dem verdächtigen Fahrer sowie des angefahrenen Polizisten gab es zunächst keine Informationen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-22830/vorfall-versetzt-us-regierungsviertel-in-aufregung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619